

Reto Gmür ist Ammler Schützenkönig

Am Samstag, 6. November 2021 fand die lang ersehnte Schützenhilbi im Gemein-
desaal statt. Dabei wurde Reto Gmür,
Schwendi, zum Schützenkönig erkoren,
Angela Thoma, Schänis, zur Schützenkö-
nigin.

Von Roman Gmür

Wer wird Schützenkönig? Diese Frage war in Amden zwischen dem Chilbischies-
sen Ende September und der Schützenhilbi anfangs
November in aller Munde. Das Chilbischies-
sen hat in Amden eine lange Tradition. In
diesem Jahr haben 126 Personen daran teil-
genommen. Von Junioren bis zu Seniorve-
teranen, Hausfrauen, aktiven Schützen und
Laien-Schützen waren alle Personengruppen
am Anlass vertreten. Der besondere Reiz des
Chilbischiesens besteht darin, dass nur die
Resultate des Gabenstichs (bestehend aus
zehn Schüssen auf die Scheibe A100) vor
der Schützenhilbi bekannt sind. Die Re-
sultate des Glücksstichs (bestehend aus fünf
Schüssen auf die Scheibe B100) bleiben bis
zur Schützenhilbi ein streng gehütetes Ge-
heimnis. Der Schütze resp. die Schützin mit
dem höchsten Gesamttotale der beiden Stiche
wird Schützenkönig/in.



Die Kopfkranzgewinner Sepp Gmür, Karl Thoma, Reto Gmür, Tim Büsser,
Angela Thoma, Reto Gmür (v.l.n.r.).

Foto: Nina Gmür

Motto

Am Samstagabend, 6. November 2021 lud
die Chilbikkommission zur Schützenhilbi in
den Gemeindegasthof ein. Der Abend stand
unter dem Motto «Schützenschau». Einige Ehe-
frauen, Ehemänner, Eltern, Kinder etc. von
gut positionierten Schützinnen und Schützen
wurden im Vorfeld der Schützenhilbi von
der Chilbikkommission angeschrieben. Die
angeschriebenen Personen hatten den Auf-
trag, die mitgeschickte «Schautetikette» aus-
zufüllen und dabei unter anderem einen Tipp
bezüglich des Glücksstichs abzugeben.

Bruderduell

Wie üblich wurden zu Beginn des Abends
potenzielle Kopfkranzgewinnerinnen und
Kopfkranzgewinner auf die Bühne geholt.
Die Überraschung war gross, als nach Beni
Gmür, Obern, und Peter Bachmann, Hänsli,
auch der Sieger des Gabenstichs, Rolf Gmür,
Schwendi, von der Bühne geschickt wurde.
Ihm ist im Glücksstich ein «Nuller» unter-

laufen, was ihn in der Rangliste zurückspül-
te. Der erste Kopfkranz des Abends wurde in
der Kategorie «Miss Amden» (Frauenkate-
gorie) vergeben. Es gewann Angela Thoma,
Schänis, vor Anita Boos, Aeschen, und Vero-
nika Zopfi, Schwanden. Für Angela Thoma
war es bereits der vierte Titel. In der Katego-
rie der «Junioren-Champions» (Jungschüt-
zen) kam es am Schluss zum Bruderduell
zwischen Jan und Tim Büsser, Rütistrasse.
Tim Büsser gelang die Titelverteidigung – er
wurde mit einem super Gesamtergebnis von
1321 Punkten (Overall Rang vier) zum Jung-
schützenkönig erkoren.

900 Punkte reichten nicht

Auch Ivo Gmür, Obdorf, und Ralph Gmür,
Dornacker, welche im Gabenstich beide
über 900 Punkte geschossen haben, gelang
der Glücksstich nicht optimal. Mit 400
resp. 405 Punkten mussten sie die Bühne
ohne Kranz verlassen. Ivo Gmür belegte
(mit 1310 Punkten) Schlussrang acht,

Die Wintersaison kommt	9
Die Sportbahnen sind vorbereitet	
«Schmieds Fränz»	10
Das Erbe lebt weiter	
Die Jagd	12
Unterschiedliche Wahrnehmung	
Über den eisernen Vorhang	14
Agnes Hidveghy	
Musikgesellschaft Amden	19
Portrait und Konzert	

Ralph Gmür (mit 1314 Punkten) Schlussrang sechs. Zwischen Ralph Gmür und Ivo Gmür klassierte sich (mit 1313 Punkten) Mario Büsser, Hofstettenstrasse 4. Bevor die Resultate der vier verbliebenen Schützen bekannt gegeben wurden, mussten sich diese in den «Schauring» begeben. Während die vier Schützen Runde für Runde im Ring drehten, gab die Chibikkommission einige Bemerkungen zu den vier verbliebenen Schützen ab. Nach dieser Einlage wurde Reto Gmür, Obere Rütibügelstrasse, mit dem Lorbeerkrantz (total 1316 Punkte) gekürt.

Glücksstich führt zum Sieg

Im Kampf um den Titel bei den «Gentlemen» (Veteranenkatégorie) setzte sich Titelverteidiger Karl Thoma, Rütli, durch. Er konnte – mit einem super Resultat im Glücksstich von 459 Punkten – seinen Rückstand aus dem Gabenstich wettmachen und erzielte total 1325 Punkte. Schon zum fünften Mal konnte er sich in diesem Jahr als Veteranenkönig

feiern lassen. Für den goldenen Kranz in der «Champions-Kategorie» (Herren) verblieben noch Reto Gmür, Schwendi, und Josef Gmür, Obere Rütibügelstrasse. Schliesslich wurde Reto Gmür, Schwendi, mit einem super Punktetotal von 1357 Punkten, zum neuen Schützenkönig erkoren. Nach einem guten Resultat im Gabenstich (898 Punkte) konnte er den Glücksstich (mit 459 Punkten) für sich entscheiden. Mit einem Rückstand von 36 Punkten gewann Josef Gmür den Silberkrantz.

Nachdem die Kränze vergeben waren, wurden die verschiedenen Kopfkranzträger natürlich ausgiebig gefeiert. Die einheimische Guggenmusik Zägg ä Amslä war – wie immer – für das leibliche Wohl verantwortlich. Im späteren Verlauf des Abends wurde in der Tombola noch ein Kalb versteigert. Dieses gewann ein junger Bauernsohn aus Amden.

Rangliste, Fotos: www.schützenamden.ch

Jubilare

93. Altersjahr

Werner Dirren
Hänslistr. 6, am 04. Dez.

90. Altersjahr

Martha Rüdüsili-Bachmann
Durschlegistr. 22, am 05. Dez.

75. Altersjahr

Frieda Gmür-Rüdüsili
Chloos 504, am 02. Dez.

Herzlichen Glückwunsch

Volg Amden

Telefon 055 611 11 61

Fax 055 611 12 03

Mail: volg.amden@bluewin.ch



Samstag, 11. Dezember 2021

10 % Rabatt

auf das gesamte Sortiment

(ausgeschlossen Spirituosen und Raucherwaren, Kehrtrichter, Gas)

**Weindegustation
bei der Garageneinfahrt
11.00 bis 16.00 Uhr**

Suchen Sie einen edlen Tropfen für die kommenden Festtage aus.

Gerne nehmen wir für die Festtage Bestellungen von der Metzgerei Rickli entgegen (Tischgrill, Chinoise, Filet im Teig etc.).

Ihr Volg Team

Humor

«Warum musst du eigentlich immer das letzte Wort haben?»

«Woher soll ich denn bitte wissen, dass du nichts mehr sagst?»

Impressum

Verantwortlich: Roman Gmür

Redaktion: Sandra Ackermann, Roman Gmür,
Urs Roth, Cornelia Rutz, Pia Staubli, Felix
Thurnheer

Produktion: Felix Thurnheer
Ammler Zitig, Heiggenstr. 17, 8873 Amden
079 702 25 00, ammlerzitig@amden.ch

Druck: Leimbacher AG, Dietlikon
& Grossdruckzentrum Zürich
Spedition: Gaby Thoma

Auflage: 1700 Exemplare
Erscheinungsweise: Monatlich, 24. Jahrgang

Abonnements: 058 228 25 05

Abonnementskosten:
Jahresabonnement für Auswärtige
Fr. 50.- / per A-Post Fr. 60.-